

benken marthalen ossingen rheinau trüllikon truttikon



Dr. Seuss bei der Arbeit an «How the Grinch Stole Christmas!» im Jahr 1957

Bild: Al Ravenna/Library of Congress

How the Grinch Stole Christmas

Mike Gray, Pfarrer in der Kirchgemeinde Weinland Mitte

«How the Grinch Stole Christmas!» (1957) gehört zu den Klassikern der amerikanischen Kinderliteratur. Dr. Seuss erzählt von den Machenschaften des Grinch, der die Weihnachtsstimmung des Dorfs Whoville verderben will, indem er alle Weihnachtsgeschenke in der Heiligen Nacht stiehlt. Am nächsten Morgen sind die Bewohner zwar enttäuscht, lassen sich aber nicht davon abhalten, den Tag zu geniessen und fröhliche Lieder zu singen. Das Herz des Grinch wird weich, er bringt die Geschenke zurück und feiert Weihnachten mit dem ganzen Dorf.

Die Geschichte vom Grinch und Whoville drückt die hoffnungsvolle Zweideutigkeit von Weihnachten besser aus als manche Kirchenlieder. Schliesslich sind die biblischen Weihnachtsgeschichten ein Sammelsurium widersprüchlicher

Erfahrungen: Gastfreundschaft und Desinteresse, Betrug und Idealismus, Sehnsucht und Realität. Und doch ist das Gleichgewicht klar: Gerade in der Konfrontation mit Düsternem erweist sich Vertrauen in Gott und Menschen nicht als Naivität, sondern als Quelle echter Kraft und Freude.

Im Spätherbst 2024, als jemand mit tiefen amerikanischen Wurzeln und einer politisch gespaltenen Familie, kommt es mir fast so vor, als hätte der Grinch diesmal

die politische Lage meines Heimatlandes ins Visier genommen – Familien, die in gespannter Stimmung die Weihnachtszeit erleben, während das Land nach den Wahlen erneut vor einer ungewissen Zukunft steht.

Kürzlich hatte ich einen Albtraum, in dem aus einer harmlosen Diskussion eine Schlachtszene mit fliegenden «Mashed Potatoes» und Truthahnkeulen wurde. Von wegen «Merry Christmas»! Oder doch? Feiern wir nicht genau deshalb Weihnachten – als Zei-

chen, dass wir in einer Welt leben, die keineswegs heil ist und doch Heil erfahren kann? Inmitten von Ungewissheit und gefährlichen gesellschaftlichen Tendenzen brauchen wir mehr denn je die Überzeugung, dass der ewige Gott sich in unserer menschlichen Erfahrung gezeigt hat – nicht in selbstzufriedenem Wohlstand, sondern im Leben eines einfachen Zimmermanns aus einem gering geschätzten Landstrich. Ich wünsche uns dieses Jahr den Segen, auch dem Bösen, Verlorenen und dem Strittigen mit Vertrauen und Liebe zu begegnen – denn die Weihnachtsgeschichte, ob in Bethlehem oder Whoville, erzählt, wie aus Frust und Misslingen ein grossartiges Geschenk wurde.

Mike Gray, Pfarrer



«..., wie aus Frust
und Misslingen
ein grossartiges
Geschenk
wurde.»



Regionalgottesdienst am ersten Advent

Mit Kirchenchor Marthalen und Kinderprogramm

Der Gottesdienst am Morgen des ersten Advents wird vom Kirchenchor Marthalen unter der Leitung von Susan Wipf umrahmt. Mit feierlichen Adventsliedern lassen wir uns einstimmen in die Adventszeit. Nach dem gemeinsamen Beginn in der Kirche wechseln die Kinder fürs Kinderprogramm ins Pfarrhaus. (StG)

Regionalgottesdienst am 1. Advent mit Kirchenchor und Kinderprogramm Sonntag, 1. Dezember 2024

9.30 Uhr, Kirche Marthalen (gemeinsamer Beginn in der Kirche, nachher wechseln die Kinder ins Pfarrhaus)
Pfrn. Stephanie Gysel
Kirchenchor Marthalen mit Gastsängerinnen und Gastsängern
Leitung: Susan Wipf
Hanna Rajchman-Berli, Orgel/Klavier
Bettina Hofstetter, Querflöte
Leon Kolb, Violine/Bratsche
Anschliessend Chile-Kafi



Bild: Sal

«Musik und Wort»

Weihnachtslieder singen im Abendgottesdienst

Das Wort fällt in diesem Gottesdienst mit der Musik zusammen: Wir singen alte und neue, bekannte und beliebte Weihnachtslieder. Begleitet von Bojana Ammersinn am E-Piano, angeleitet von Pfarrerin Stephanie Gysel.

Stephanie Gysel



Abendgottesdienst «Musik und Wort»

Sonntag, 22. Dezember 2024

17 Uhr, Kirche Ossingen

Pfrn. Stephanie Gysel
Bojana Ammersinn, E-Piano

Rheinau

Krippenfiguren in der Bergkirche Rheinau



Bild: zVg

Besinnliche Momente können Sie auch in der Bergkirche Rheinau erleben.

Ab dem ersten Advent finden Sie jede Woche eine neue, eindrucksvoll hergerichtete Szene, welche die Betrachter auf den Weg nach Bethlehem führt.

Krippe mit wechselnden Szenen

1. Dezember 2024 bis 6. Januar 2025
Bergkirche Rheinau

Ossingen

Morgenandachten im Advent in Ossingen

Von Montag, 9., bis Freitag, 13. Dezember, sind Sie jeden Morgen um 6.30 Uhr zu einer zehnmütigen Andacht in der Kirche Ossingen eingeladen.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich Mischa Niedermann und die OKK Ossingen. (ErR)



Montag bis Freitag

9. bis 13. Dezember 2024
6.30 Uhr, Kirche Ossingen

Sammelaktion

«Es Pack meh»

Die Sammelaktion für die Bedürftigen, die vom Sozialwerk Pfarrer Sieber betreut werden, ist in Weinland Mitte zu einer wertvollen Tradition geworden. Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

werden Sie am 7. Dezember bei den Volg-Läden wieder bitten, «Es Pack meh» einzukaufen und in die bereitstehenden Sammelboxen zu legen. Sie sammeln gut haltbare Lebensmittel wie Teigwaren, Reis, Konserven, Tee, Kaffee usw.

Seniorinnen und Senioren

Adventsfeiern

Im Dezember sind die Seniorinnen und Senioren herzlich zu den verschiedenen Feiern eingeladen. Sie dürfen selber entscheiden, wo Sie mitfeiern möchten, aber beachten Sie bitte, dass in einigen Orten eine Anmeldung nötig ist. Einzelheiten zu den Anlässen finden Sie auf www.kirche-wm.ch.

Ossingen

Mittwoch, 4. Dezember 2024

12 Uhr, Aula Primarschule

Essen und Weihnachtslieder

Hanna Rajchman-Berli, Klavier
Mit einem feinen Essen und Weihnachtsliedern stimmen wir uns in die Adventszeit ein.

Anmeldung bis 2.12.24: [Karin Lüscher](mailto:Karin.Luescher@kirche-wm.ch),
079 372 99 06, karin.luescher@kirche-wm.ch

Trüllikon

Mittwoch, 4. Dezember 2024

12 Uhr, Kirche Trüllikon

Fondue-Plausch und Weihnachtslieder

Anmeldung bis 30.11.24: [Susanna Binder](mailto:Susanna.Binder@kirche-wm.ch),
076 513 62 39, susannebinder@gmx.ch

Marthalen

Mittwoch, 11. Dezember 2024

12 Uhr, Mehrzweckhalle

Essen und Weihnachtsgeschichte

Hanna Rajchman-Berli, Klavier
Nach einem feinen Weihnachtsessen nehmen uns Jugendliche mit in «ihre» Weihnachtszeit, und wir hören gemeinsam die Weihnachtsgeschichte.

Rheinau

Donnerstag, 12. Dezember 2024

11.30 Uhr, Mehrzweckgebäude Rheinau

Ökumenische Senioren-Adventsfeier

Gedanken, Musik und Lieder mit Pfrn. Stephanie Gysel und Pfr. Johannes Oravec und Musik von Rahel und Andreas Maisch

Anmeldung bis 3.12.24:
bettina.binder@hispeed.ch / Volg Rheinau



Frieden

Singen für den Frieden



An jedem ersten Mittwoch im Monat findet das «Zeichen für den Frieden» in einer der Kirchen von Weinland Mitte statt.

Am 4. Dezember ist in der Kirche Trüllikon der Kirchenchor Trüllikon-Truttikon mit dabei, deshalb sind Sie diesmal herzlich zum «Singen für den Frieden» eingeladen.

Renate Kolb u. Rahel Schönberger

Singen für den Frieden

4. Dezember 2024, 19–19.30 Uhr

Kirche Trüllikon

Mit dem Kirchenchor Trüllikon-Truttikon

Frauen

Frauezmorgä

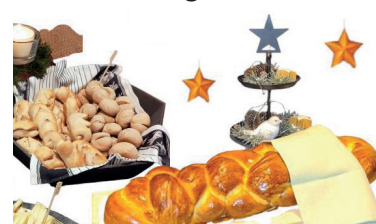


Bild: Rosemarie Wanner

Liebe Frauen, ihr seid herzlich eingeladen, einen gemütlichen und besinnlichen Adventsbrunch zu genießen. Bei entspannten feierlichen Klavierklängen von Regula Dudás die Seele baumeln lassen, adventlichen Geschichten lauschen und bei einem feinen Zmorgä Gemeinschaft pflegen.

Sei dabei und nimm deine Freundinnen, Nachbarinnen, deine Mutter oder Tochter mit.

Für das Team, Rosemarie Wanner

Frauezmorgä

Dienstag, 10. Dezember 2024, 9 Uhr

Cafeteria der Chrischona Marthalen

Mit Kinderhüeti

**Sozialwerk
Pfarrer Sieber**



Samstag, 7. Dezember 2024, ab 9 Uhr
vor den Volg-Läden Benken, Marthalen, Ossingen, Rudolfingen und Trüllikon

Heiligabend



Bild: Samuel Lüthi

Rheinau: Familienfeier

Familienfeier am Heiligabend
Dienstag, 24. Dezember 2024
17 Uhr, Bergkirche Rheinau

Pfr. Mike Gray

Musik: Urs Wittwer

Benken: Christnacht

Christnachtfeier
Dienstag, 24. Dezember 2024
22 Uhr, Kirche Benken

Pfr. Matthias Bordt

Musik: Bojana Ammersinn, Mirjam Mager

Marthalen: Christnachtfeier mit Kirchenchor



Bild: Samuel Lüthi

«Jesus ist kommen!» Die frohe Botschaft wird mit Musik und mit Worten verkündet. Pfarrer Mike Gray und der Kirchenchor Marthalen, mit Dirigentin Susan Wipf, bereitet sich mit vielen Gastsängerinnen und -sängern sowie Instrumentalistinnen und Instrumentalisten auf die Christnachtfeier vor. Mit Freude werden Sie zu diesem feierlichen und musikalischen Gottesdienst in der Kirche Marthalen

erwartet! Und natürlich sind Sie herzlich eingeladen, die bekannten Weihnachtslieder mitzusingen.

Christnachtfeier mit Kirchenchor
Marthalen und weiteren Musizierenden
Dienstag, 24. Dezember 2024

22 Uhr, Kirche Marthalen

Pfr. Mike Gray

Kirchenchor Marthalen

mit Gastsängerinnen und -sängern

Leitung: Susan Wipf

Hanna Rajchman-Berli, Orgel/Klavier

Alexandra Fülcher, Querflöte

Regula Bänninger, Violine

Katrin Germann-Rajchman, Violine

Katharina Pfenninger, Bratsche

Katharina Bänninger, Cello

Gerit Züger, Kontrabass

Truttikon: Christnachtfeier mit Kirchenchor

«Ihr lieben Hirten, fürchtet euch nicht.» Barocke Weihnachtsklänge zur Christnachtfeier in Truttikon mit Werken von Vivaldi, Telemann und Hammerschmidt.

Im Christnachtgottesdienst in der Kirche Truttikon wird der Kirchenchor Trüllikon-Truttikon unter der Leitung von Stefano Lai das geistliche Konzert von Andreas Hammerschmidt «Ihr lieben Hirten, fürchtet euch nicht» aufführen. In diesem Werk wird die Verkündigung an die Hirten geschildert, ein – seit dem Mittelalter – beliebtes Thema in der Kunst und in der Musik. Im Rahmen dieses festlichen Gottesdienstes werden ausserdem noch die Weihnachtskantate «O Jesu Christ, dein Kripplein ist mein Paradies» von Georg

Philipp Telemann sowie das Blockflötenkonzert in F-Dur von Antonio Vivaldi erklingen. Als Solistin wirkt die Sopranistin Anna Gitschthaler mit, und es begleitet ein Ad-hoc-Ensemble mit Yeri Knoch an der Orgel. Predigt und weihnachtliche Gebete und Gedanken von Pfarrerin Stephanie Gysel.

Stefano Lai

Christnachtfeier mit Kirchenchor Trüllikon-Truttikon und Ad-hoc-Ensemble
Dienstag, 24. Dezember 2024

22.30 Uhr, Kirche Truttikon

Pfrn. Stephanie Gysel

Mit Kirchenchor Trüllikon-Truttikon

Leitung: Stefano Lai

Yeri Knoch, Orgel/Klavier

Anna Gitschthaler, Sopran

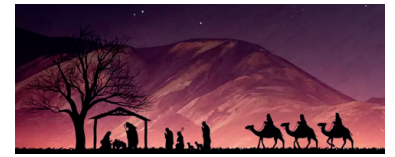
Ad-hoc-Ensemble

Zusammen den Heiligabend verbringen

Gemeinschaft – das ist das Ziel dieses Abends. Wir haben zwar keine Engelschöre, aber wir werden Weihnachtslieder singen und die Weihnachtsgeschichte hören.

Es werden auch keine Könige mit reichen Geschenken kommen, sondern es soll bewusst einfach gehalten werden, so wie die erste Heilige Nacht war. Es gibt Kartoffelsalat, Rollschinkli und Dessert. Wir wollen zusammen essen und uns an die Geburt Jesu Christi erinnern.

Wir treffen uns um 18.30 Uhr in der Kirche Trüllikon. Der Anlass ist offen für alle, die den Heiligabend gemeinsam mit anderen verbringen



möchten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber auch wer sich spontan entscheidet, ist herzlich willkommen.

Wer mithelfen möchte, kann sich gerne bei mir melden.

Marianne Hablützel

Dienstag, 24. Dezember 2024

18.30 Uhr, Kirche Trüllikon

Anmeldung bis 15.12.24 erwünscht:

Marianne Hablützel, 052 319 42 31

oder marianhab@bluewin.ch

«Musik und Wort»

Abendgottesdienst am 29. Dezember

Zwei Tage noch, bis das neue Jahr beginnt. Es ist eine Tradition, in dieser Zeit leichte Musik im Unterhaltungsstil zu spielen. Unsere Organistin Bojana Ammersinn wird uns an der Orgel und am E-Piano aufs neue Jahr einstimmen, mit froher und heiterer Musik. Li-

turgisch von Stephanie Gysel umrahmt mit Wort und Gebet. (StG)

Abendgottesdienst «Musik und Wort»
Sonntag, 29. Dezember 2024

17 Uhr, Bergkirche Rheinau

Pfrn. Stephanie Gysel, Liturgie und Wort

Bojana Ammersinn, Orgel und E-Piano

Silvester und Neujahr

Regionalgottesdienste in Trüllikon und Marthalen

An Silvester feiern wir in Trüllikon um 17 Uhr einen Regionalgottesdienst. Wir werden auf das zu Ende gehende Jahr zurückblicken und das Jahr feierlich ausklingen lassen. Es werden die Namen aller vorgelesen, welche in unserer Kirchgemeinde Weinland Mitte getauft oder konfirmiert worden sind und welche geheiratet haben. An die Verstorbenen haben wir uns schon am Ewigkeitssonntag im November erinnert.

Erwartungsvoll und freudig starten wir ins neue Jahr. Die gemischte Jodelgruppe Münchwilen wird den Gottesdienst mit Predigt von Pfarrerin Stephanie Gysel musikalisch umrahmen und anschliessend ein Kurzkonzert geben.

Gottesdienst an Neujahr in Marthalen
mit anschliessendem Kurzkonzert
Mittwoch, 1. Januar 2025

16 Uhr, Kirche Marthalen

Pfrn. Stephanie Gysel

Musik:

Gemischte Jodelgruppe Münchwilen

Hanna Rajchman-Berli, Orgel

Anschliessend Kurzkonzert und Apéro

Silvester-Gottesdienst in Trüllikon

Dienstag, 31. Dezember 2024

17 Uhr, Kirche Trüllikon

Mit Verlesung der Amtshandlungen
aus allen Dörfern (ohne Abdankungen)

Pfr. Mike Gray

Musik: Yeri Knoch

Kollekte: Solinetz

Anschliessend Begegnung



Bild: Werner Schweizer

Marthalen reformiert sich

Kirche gestalten – früher und heute



Bild: Ernst Wegmann

Historiker Reinhard Nägeli lässt die Geschehnisse vor 500 Jahren mit Laienschauspielern aufleben

Der Jubiläumsgottesdienst «500 Jahre Kirchgemeinde» am 3. November 2024 in Marthalen hat eindrucksvoll gezeigt, dass die Gestaltung unserer Kirche eine gemeinsame Aufgabe ist – heute wie früher. Zahlreiche Helferinnen und Helfer haben den Reformationssonntag im Hintergrund entwickelt, vorbereitet und in einer voll besetzten Kirche zu einem unvergesslichen Erlebnis für viele gemacht.

Ein besonderer Höhepunkt war ein szenisches Spiel, in dem vier Gemeinderäte, ein Landwirt und ein Historiker darstellten, wie vor 500 Jahren die Kirchgemeinde in Marthalen reformiert wurde. Die Unzufriedenheit mit den kirchlichen Obrigkeiten, das dürftig gewährte Seelenheil und die drückenden Abgaben mit dem

Zehnten führte zu tiefgreifenden Veränderungen und schliesslich zur schrittweisen Ablösung vom Kloster Rheinau. Pfarrer Matthias Bordt zog in seiner Predigt einen gelungenen Bogen von der Reformation zurück in die Gegenwart: «Heute haben wir die Freiheit, in der Kirche mitzuwirken oder auch nicht. Wer heute noch dabei ist, hat seine Gründe.»

Ein Selbstverständnis der Kirche Weinland Mitte, «Wir gestalten die Kirche miteinander», wurde am Reformationssonntag auf wunderbare Weise lebendig und fand seinen würdigen Abschluss bei gemeinsamer Reformationssuppe, Brot und Wein. Einen ausführlichen Bericht finden Sie auf der Frontseite der «Andelfinger Zeitung» vom 5. November 2024.

Stefan Marthaler

Seniorenachmittag

Aus dem Berufsleben des blinden Reisejournalisten

Beeindruckend, was der blinde Reisejournalist aus Marthalen, Christoph Ammann, am 23. Oktober am Seniorenachmittag in Marthalen den Zuhörerinnen und Zuhörern aus seinem Leben, seinem Werdegang und seiner Tätigkeit berichtete!

Schon in jungen Jahren wurde dem Referenten angesichts einer Erbkrankheit bewusst, dass seine Sehfähigkeit mit zunehmendem Alter abnehmen würde. Mit dieser Bürde haderte er aber nicht, sondern nahm die Herausforderungen an, so gut es eben ging. Er stellte sich auf eine komplett aussergewöhnliche Lebenssituation ein. Nie hatte er einen andern Berufswunsch gehegt, als Journalist zu werden. Christoph Ammann arbeitete für verschiedene regionale Medien, absolvierte eine Journalistenschule und wirkte fast vier Jahrzehnte als Reisejournalist. Es war ihm immer ein Anliegen, auf eigenen Füüssen zu stehen, und deshalb legte sich der heute 66-Jährige mit zunehmender Erblindung technische und elektronische Hilfsmittel zu, die er immer besser beherrschte. Ammann arbeitet auch nach seiner Pensionierung weiter als Journalist, im Mandat ist er etwa für die Reisebeilagen der «Sonntagszeitung»



Bild: Ernst Wegmann

Christoph Ammann am Seniorenachmittag

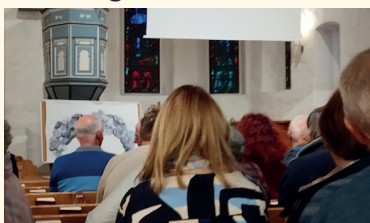
zuständig. Es ist ihm möglich, seinen Berufsalltag und sein privates Leben weitgehend selbständig zu bewältigen und zu gestalten. Dass der «aussergewöhnliche» Journalist ein äusserst erfolgreicher Berufsmann ist, beweisen Anerkennungen seitens der Schreibzunft; so ist Christoph Ammann 2024 mit dem Ehrenpreis der Vereinigung Deutscher Reisejournalisten für «hervorragende Leistungen im Tourismus» ausgezeichnet worden.

Der interessante, informative Anlass wurde mit einer Fragerunde bei Kaffee und Kuchen abgerundet. Das halbe Hundert Gäste stimmte anschliessend zum Schlusslied an, und somit fand dieser interessante Seniorenachmittag seinen Abschluss.

Bettina Nägeli, OKK Marthalen

Konflager vom 5. bis zum 9. Oktober

Konflager zum Thema «Glück»



Sonntagmorgen im Gottesdienst in Adelboden

In der ersten Herbstferienwoche waren wir in Adelboden in einem Lagerhaus der Heilsarmee im Konflager. Es waren alle Konfirmanden der Kirche Weinland Mitte dabei.

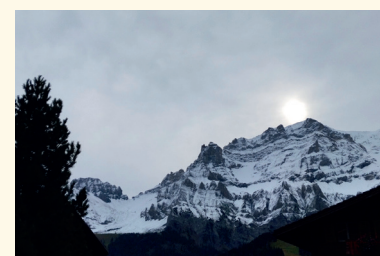
Am Sonntagmorgen gingen wir nach Adelboden hinunter und besuchten dort den Dorfgottesdienst, in dem viel gesungen wurde. Besonders gut hat uns das

Wandern am Montag gefallen. Wir fuhren mit der Gondel ganz nach oben, und von dort wanderten wir etwa eine Stunde zur nächsten Station. Von dort aus durften wir mit gemieteten Trottis den Berg hinunterfahren. Nach der Ankunft wollten sehr viele gleich nochmals eine solche Talfahrt erleben. Deswegen durften wir mit dem Bähnchen nochmals ganz nach oben gondeln – das Wandern wurde dieses Mal ausgelassen – und auf dem Trotti genossen wir die zweite Talfahrt auf einem anderen Weg. Den Ausflug nach Bern fanden wir ebenfalls toll. In Bern besuchten wir eine Universität, in der Glück studiert wird. «Glück» war auch

unser Thema im Lager. Danach hatten wir in der Stadt Bern drei Stunden zur freien Verfügung und bekamen alle je 10 Franken, womit wir Mittagessen gehen konnten. Auch cool war am letzten Abend das Bowlern und das Pizzaeessen. Nach dem Bowlern gingen wir etwa um 23 Uhr noch in die Kirche und hatten eine Andacht. Um Mitternacht waren wir wieder zurück im Lagerhaus. Einige fielen müde ins Bett, und bei anderen war noch lange nicht Schlafenszeit. Unten im Haus hatten wir einen Aufenthaltsraum, in dem wir immer gegessen haben. In dieser Nacht wurde er aber zum Partyraum, und einige blieben noch sehr lange

wach. Am Morgen vor dem Frühstück mussten wir fertig gepackt haben. Nach dem Frühstück ging es mit dem Bus ins Dorf hinunter und schliesslich mit dem Zug ab nach Hause. Dann wars das auch schon mit unserem Konflager – es war richtig grossartig. Danke!

Anna und Svenja



Bilder: ZVG

Aussicht beim Wandern vor dem Trottifahren

... Yvonne Jucker?



Seit 2022 in der Kirchenpflege
Ressort: Kommunikation

In dieser Themenreihe erfahren Sie mehr über die neun Mitglieder der Kirchenpflege unserer Kirchgemeinde und über ihre Ressortarbeit.

Interviewfragen von Corinne Schmid

Warum liegt dir die Reformierte Kirche Weinland Mitte besonders am Herzen?

In der jetzigen Zeit mit all den Unsicherheiten bin ich der Ansicht, dass wir wieder vermehrt etwas brauchen, woran wir uns festhalten können. Ich empfinde den Zusammenschluss unserer Kirchgemeinde Weinland Mitte als grosse Herausforderung. Gerne möchte ich mich beim Wachsen der Gemeinde einbringen und dieses begleiten. Auch die besonderen Eigenheiten und Traditionen der einzelnen Dörfer zusammenzubringen, finde ich sehr spannend.

Welches sind die wichtigsten Aufgaben in deinem Ressort?

Ich bin für die Kommunikation zuständig und somit auch für die Werbung (Plakate usw.) verantwortlich. Wir suchen immer wieder neue Ideen und Wege, wie die Kirche Weinland Mitte interessant und modern in Erscheinung treten kann.

Wie hast du dich in der Zwischenzeit in der Kirchenpflege Weinland Mitte eingelebt?

Ich bin mit dem Zusammenschluss neu in die Kirchenpflege gewählt worden. Somit habe ich noch keine Erfahrung mitgebracht und es ist alles Neuland für mich, was nicht immer einfach ist.

Gibt es eine Lieblingsarbeit in deinem Amt? Welche und wieso genau diese?

Wir haben eine Kommission, welche die Arbeit der Kommunikation mitgestaltet. Diese Zusammenarbeit finde ich sehr toll, und wir sind für viele neue Kommunikationswege offen. Diese fordern mich sehr stark, und wenn etwas zu Gunsten der Werbung erfolgreich abgeschlossen werden kann, ist das für mich eine grosse Befriedigung.

Was wünschst du dir für die Zukunft unserer Reformierten Kirchgemeinde Weinland Mitte?

Dass unsere Gemeinde weiter zusammenwächst, da sie ja aus verschiedenen kleinen Kirchgemeinden entstanden ist. Dass wir es schaffen, verschiedene Wünsche dieser Gemeinden zusammenzubringen und auszubauen. Es hat überall sehr schöne Bräuche und Veranstaltungen, welche man besuchen kann. Es wäre schön, die Leute vermehrt dazu bewegen zu können, auch andere Kirchen (nicht nur jene im eigenen Dorf) zu besuchen und offener zu werden.

Lieben Dank, dass wir dich und dein Ressort näher kennenlernen durften.

Corinne Schmid

Jubiläum und Abschied

25-Jahr-Jubiläum



Susanne Abegg feiert ihr 25-Jahr-Jubiläum als Sigristin der Kirche Rheinau. Dazu gratulieren wir ihr ganz herzlich. Seit 1.1.2000 kümmert sich Susanne Abegg als Sigristin sehr engagiert, umsichtig und liebevoll in Rheinau um die Kirchenbesucherinnen und -besucher. Es war immer offensichtlich, dass sie ihre Tätigkeit mit viel Freude erledigt.

Nach nun 25 Jahren hat sie sich entschlossen, die Aufgabe als Sigristin per Ende Jahr abzugeben. Mit ihrer fröhlichen und zuverlässigen Art wird sie uns fehlen. Für ihre wertvolle geleistete Arbeit möchten wir uns bei ihr ganz herzlich bedanken.

Liebe Susanne, für die Zukunft wünschen wir dir das Allerbeste und Gottes Segen.

Im Namen der Kirchenpflege
Yvonne Lerch, Ressort Personelles

Jubiläen

25-Jahr-Jubiläum



Susi Riedo feiert am 1. Januar ihr 25-Jahr-Jubiläum als Sigristin in Rheinau. Dazu möchten wir ihr ganz herzlich gratulieren.

Liebe Susi, für deinen grossen Einsatz, deine Treue und deine tolle Arbeit, die du bei uns leistest, sind wir sehr dankbar. Wir freuen uns, wenn wir dich weiterhin in unserem Team behalten dürfen. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute und weiterhin Freude bei deiner Tätigkeit.

15-Jahr-Jubiläum



Andreas Vogel feiert ebenfalls am 1. Januar sein 15-Jahr-Jubiläum. Als fest angestellter Organist in unserer Kirchgemeinde erfreut Andreas Vogel die Kirchenbesucher immer wieder mit seinem wundervollen Orgelspiel. Problemlos spielt er auf allen Orgeln und Klavieren in unseren Kirchen. Schon einige Male organisierte er Konzerte, welche wirklich ein «Ohrenschmaus» waren.

Lieber Andreas, wir gratulieren dir ganz herzlich zum Jubiläum und danken dir für deinen grossen Einsatz. Wir hoffen, dass du uns noch lange mit deinem Orgelspiel verwöhnen wirst. Für die Zukunft wünschen wir dir alles Gute und weiterhin viel Freude an deiner Aufgabe als Organist.

Im Namen der Kirchenpflege
Yvonne Lerch, Ressort Personelles

Bibelvers des Monats

**Mache dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN
geht auf über dir!**

Jesaja 60, 1



Herausgeber u. Quellenachweis: ÖAB, Luthérbibel / Bild: Corinne Schmid

Bilder: zVg

Familien

Krippenspiele und Familienfeiern



Aufführung vom Kinderklub Rheinau im 2022

«Bald, bald isch Wienacht ...» und viele Kinder bereiten sich auf die verschiedenen Krippenspiele in unseren Dörfern vor. Wir freuen uns darauf! Auch die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler, Sängerinnen und Sänger freuen sich, wenn Jung und Alt miterleben wollen, wie sie die frohe Weihnachtsbotschaft auf ihre Weise in die Welt hinaus – und in unsere Herzen tragen. (EVL)

Rheinau
Sonntag, 15. Dezember 2024
18 Uhr, Bergkirche Rheinau
Ökumenische Kinderklub-Weihnacht
 Mit Kindern aus Rheinau

Truttikon
Freitag, 20. Dezember 2024
19 Uhr, Kirche Truttikon
Krippenspiel
 Mit Kindern aus Ossingen und Truttikon

Marthalen
Sonntag, 22. Dezember 2024
17 Uhr, Kirche Marthalen
Familien-Weihnachtsfeier
 Mit Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Marthalen und Kolibri-Team

Alle weiteren Informationen finden Sie in der Agenda auf Seite 7.

Benken
Samstag, 7. Dezember 2024
16.30 Uhr, Kirche
Weihnachtsspiel
 Mit Kindern aus Benken

Trüllikon
Sonntag, 15. Dezember 2024
17 Uhr, Kirche Trüllikon
Weihnachtsspiel
 Mit Kindern aus Trüllikon

Zum Ausmalen



malvorlagen-seite.de

Kirchlicher Unterricht

Unti bis 5. Klasse

Benken

minichile

Fr, 6. Dezember und 10. Januar
 13.30–16 Uhr, Mehrzweckraum Benken

3. Klass-Unti

Fr, 31. Januar
 13.30–16 Uhr, Mehrzweckraum Benken

Club 4+5

Sa, 8. Februar, und So, 9. Februar
 Projekt (Infos folgen)

Marthalen

minichile

Mo, 2.+16. Dezember
 15.10–16.40 Uhr, im Treffpunkt

3. Klass-Unti

Mo, 9. Dezember
 15.10–16.40 Uhr, im Treffpunkt

Club 4

Mo, 20. Januar
 13.30–15.15 Uhr, im Treffpunkt

Club 5

Mo, 20. Januar
 15.15–17 Uhr, im Treffpunkt

Ossingen

minichile und 3. Klass-Unti

Mo, 2.+16. Dezember
 17.10–18.40 Uhr, Einkehrraum

Club 4+5

Mo, 13. Januar
 17.10–18.40 Uhr, Einkehrraum

Rheinau

minichile und 3. Klass-Unti

Mo, 27. Januar
 13.50–16 Uhr, Schulhaus Rheinau

Club 4+5

Sa, 11. Januar
 10–12.15 Uhr, KGZ Rheinau
 Sa, 8. Februar, und So, 9. Februar
 Projekt (Infos folgen)

Trüllikon

minichile

Fr, 13. Dezember
 13.30–16 Uhr, Primarschulhaus Trüllikon

3. Klass-Unti

Fr, 31. Januar
 13.30–16 Uhr, Mehrzweckraum Benken

Club 4+5

Sa, 8. Februar, und So, 9. Februar
 Projekt (Infos folgen)

JuKi

Adventslichterfeier

Di, 10. Dezember
 18.15–19.30 Uhr, Bergkirche Rheinau

Konf-Unti

Beide Gruppen gemeinsam

Sa, 7. Dezember, 9–12 Uhr
 Sammelaktion «Es Pack meh»
 (gemäss separater Info)

Dezember (Termin wird neu festgelegt)
 Gemeinsam kochen, essen, beten

Kinder und Kirche

Alle sind überall herzlich willkommen!

Für die Jüngsten

Marthalen

Kolibri für Gross und Chlii

ab 3 Jahren bis 1. Klasse
 Sa, 14. Dez., 9.30 Uhr, Kirche Marthalen

Ossingen

Fiire mit de Chliine

ab ca. 2 Jahren, Kirche Ossingen
 Sa, 7. Dezember, 10–11 Uhr

Rheinau

Elterntreff

Mo, 9. Dezember, 9.30 Uhr, KGZ

Ökumenischer Kinderklub

Sa, 14. Dezember, Probe gemäss sep. Info
 Kinderklub-Weihnacht
 So, 15. Dezember, 18 Uhr
 Bergkirche Rheinau

Trüllikon

Knirpsentreff

im Begegnungsraum, Kirche Trüllikon
 Do, 5.+19. Dezember, 9–11.30 Uhr

Mittagstisch 4.- bis 6.-Klässler

Kirche Trüllikon, 12.05–13.10 Uhr
 Di, 3.+17. Dezember

Truttikon

Fiire mit de Chliine

Kinder bis ca. 7 Jahre, Kirche Truttikon
 Sa, 15. Februar, 10 Uhr

Jugend

Jugendraum Benken

Sa, 14. Dezember
 19.30–22 Uhr geöffnet

Gottesdienste

**So, 1. Dezember
1. Advent**

**Regionalgottesdienst
in Marthalen**

9.30 Uhr, Kirche
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik:
Kirchenchor Marthalen,
Leitung: Susan Wipf
Bettina Hofstetter, Querflöte
Leon Kolb, Violine/Bratsche
Hanna Rajchman-Berli,
Orgel/Klavier
Kollekte: Mission 21
Anschliessend Chile-Kafi

Fahrdienste

Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Fahrdienste

Möchten Sie für Ihren
Gottesdienstbesuch den
Fahrdienst beanspruchen?
Bitte melden Sie sich
vorgängig unter der ange-
gebenen Telefonnummer.

Sa, 7. Dezember

Benken

Weihnachtsspiel
16.30 Uhr, Kirche
Mit Kindern aus Benken,
Katechetin Monika Nägeli
und Team
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Bojana Ammersinn
Kollekte: Kinderspital
Bethlehem
Anschliessend Umtrunk

**So, 8. Dezember
2. Advent**

**Regionalgottesdienst
in Truttikon**

9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Mike Gray
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: Mission 21
Anschliessend Begegnung

Fahrdienste

Marthalen: 079 517 37 68
Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Rundum

Mi, 4. Dezember

Singen für den Frieden
19–19.30 Uhr
Kirche Marthalen (siehe S. 2)
Trüllikon

Sa, 7. Dezember

**«Es Pack meh»
Sammelaktion für
Sozialwerk Pfarrer Sieber**
Ab 9 Uhr vor den Volg-Läden
Benken, Marthalen, Ossingen,
Rudolfingen und Trüllikon
(siehe Seite 2)

9.–13. Dezember

Morgenandacht im Advent
6.30 Uhr, Kirche Ossingen
(siehe Seite 2)

Di, 10. Dezember

Frauzemorgä
9 Uhr, Cafeteria der
Chrischona Marthalen
(siehe Seite 2)

Fr, 13. Dezember

Auftanken
19 Uhr, Kirche Truttikon

Sa, 14. Dezember

Meditation
9.30 Uhr, Kirche Benken

Mi, 18. Dezember

Bibel-Teilen
19.30 Uhr, Kirche Trüllikon,
Begegnungsraum

**So, 15. Dezember
3. Advent**

Rheinau

**Ökumenische
Kinderklub-Weihnachten**
18 Uhr, Bergkirche
Mit Kindern aus Rheinau
und Kinderklub-Team
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: Kinderspital
Bethlehem

Trüllikon

Weihnachtsspiel
17 Uhr, Kirche
Mit Kindern aus Trüllikon,
Katechetin Monika Nägeli
und Team
Pfr. Mike Gray
Musik: Andreas Vogel
Kollekte: Kinderspital
Bethlehem

Fahrdienste

Marthalen: 079 517 37 68
Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Senioren

Di, 3. Dezember

Rheinau: Spielnachmittag
14 Uhr, KGZ Rheinau
Bitte vorgängig melden bei:
S. Abegg, 078 738 26 61

Mi, 4. Dezember

Mi, 11. Dezember

Do, 12. Dezember

**Verschiedene
Adventsfeiern**
(Siehe Seite 2. Bei einigen
Anlässen ist eine Anmeldung
nötig.)

Gebet

Gebetsgruppe Marthalen
1 Mal pro Monat, Kirche
Kontakt:
Christina Wipf, 052 319 11 23

**Gemeindegebet
(aus Abendgebet wird
Gemeindegebet)**
19 Uhr, Kirche Truttikon
10. Dezember und 7. Januar
Kontakt:
Beat Graf, 079 850 67 68
Wir beten für die Anliegen
unserer Kirchengemeinde.

Fr, 20. Dezember

Truttikon

Weihnachtsspiel
19 Uhr, Kirche
Mit Kindern aus Ossingen
und Truttikon, Katechetin
Monika Nägeli und Team
Pfr. Matthias Bordt
Musik: Bojana Ammersinn
Kollekte: Verein Espoir

**So, 22. Dezember
4. Advent**

Truttikon

9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Mike Gray
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: Verein Espoir
Anschliessend Begegnung

Marthalen

Familien-Weihnachtsfeier

17 Uhr, Kirche
Mit Konfirmandinnen und
Konfirmanden aus Marthalen
und Kolibri-Team
Pfr. Mike Gray
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: Verein Espoir

Ossingen

**Abendgottesdienst
«Musik und Wort»**
17 Uhr, Kirche
Pfrn. Stephanie Gysel
Bojana Ammersinn, E-Piano
Kollekte: Verein Espoir

Fahrdienste

Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Konzerte

**So, 8. Dezember
Konzert**

**(Chöre Evelyne Leutwyler)
Chor Dachsen
Projektchor
Comedian Tales**
Leitung: Evelyne Leutwyler /
Ruth Hablützel
17 Uhr, Kirche Ossingen
Eintritt frei – Kollekte

So, 22. Dezember

**Adventskonzert
Gemischter Chor
Chrischona Marthalen**
19.30 Uhr, Kirche Benken
Eintritt frei – Kollekte

**Di, 24. Dezember
Heiligabend**

Rheinau

**Familienfeier
am Heiligabend**
17 Uhr, Bergkirche
Pfr. Mike Gray
Musik: Urs Wittwer
Weihnachtskollekte (Heks)

Benken

Christnachtfeier
22 Uhr, Kirche
Pfr. Matthias Bordt
Musik:
Bojana Ammersinn, Orgel
Mirjam Mager, Blockflöte
Weihnachtskollekte (Heks)

Marthalen

Christnachtfeier
22 Uhr, Kirche
Pfr. Mike Gray
Musik:
Kirchenchor Marthalen
mit Gastsängerinnen
und -sängern,
Leitung: Susan Wipf
Alexandra Fülcher,
Querflöte
Regula Bänninger, Violine
Katharina Pfenninger,
Violine
Katharina Bänninger, Cello
Geri Züger, Kontrabass
Hanna Rajchman-Berli,
Orgel/Klavier
Weihnachtskollekte (Heks)

Truttikon

Christnachtfeier
22.30 Uhr, Kirche
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Kirchenchor
Trüllikon-Truttikon,
Leitung: Stefano Lai
Yeri Knoch, Orgel/Klavier
Anna Gitschthaler, Sopran
Ad-hoc-Ensemble
Weihnachtskollekte (Heks)

Fahrdienste

Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

**Mi, 25. Dezember
Weihnachten**

Ossingen

Mit Abendmahl
9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Matthias Bordt
Musik: Yeri Knoch
Weihnachtskollekte (Heks)

Trüllikon

Mit Abendmahl
9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Mike Gray
Posaunenchor Truttikon
Weihnachtskollekte (Heks)

Fahrdienste

Marthalen: 079 517 37 68
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

So, 29. Dezember

**Abendgottesdienst
in Rheinau**

«Musik und Wort»
17 Uhr, Bergkirche
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Bojana Ammersinn
Kollekte: Winterhilfe

Fahrdienste

Marthalen: 079 517 37 68
Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

**Di, 31. Dezember
Silvester**

**Regionalgottesdienst
in Trüllikon**

17 Uhr, Kirche
Pfr. Mike Gray
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: Solinetz
Verlesung der Amtshand-
lungen (siehe Seite 3)
Anschliessend Begegnung

**Mi, 1. Januar
Neujahr**

**Regionale Neujahrsfeier
in Marthalen**
16 Uhr, Kirche
Pfrn. Stephanie Gysel
Gemischte Jodelgruppe
Münchwilen
Hanna Rajchman-Berli, Orgel
Anschliessend Kurzkonzert
und Apéro (siehe Seite 3)

Fahrdienste

Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Aus der Kirchenpflege

Vergangene Sitzungen

Die Kirchenpflege hat an ihrer Sitzung vom 23. Oktober 2024:

- Die Daten der Kirchenpflege-Sitzungen für das Jahr 2025 bestimmt. Es sind 16 Sitzungen geplant, jeweils alle drei Wochen (ohne Schulferien) an wechselnden Wochentagen.

An der Sitzung vom 11. November 2024 hat die Kirchenpflege folgende Geschäfte behandelt:

- Die Anstellungsverfügungen für die Organistin Hanna Rajchman, den Sigristen Matthias Wetter und den Sekretariatsmitarbeiter Werner Schweizer wurden erneuert.
- Für die Feier für einsame Menschen an Heiligabend in Trüllikon wurde ein angemessener Kostenrahmen genehmigt.
- Das durch die Landeskirche ausgearbeitete Datenschutz-Handbuch wurde für die Kirchgemeinde Weinland Mitte als verbindlich erklärt.
- Der Finanzvorstand wurde beauftragt, zusammen mit dem Rechnungsführer die liquiden Mittel der Kirchgemeinde durch den Abschluss von Festgeldanlagen rentabler anzulegen.

Kirchgemeindeversammlung

Protokoll

Die Kirchgemeindeversammlung vom 10. November 2024 hat sämtlichen traktandierten Geschäften zugestimmt (vollständiges Protokoll auf www.kirche-wm.ch):

- Genehmigung Budget 2025 mit einem Ertragsüberschuss (Gewinn) von 930 Franken bei einem Gesamtaufwand von 1 904 300 Franken und einem Gesamtertrag von 1 905 230 Franken. Der Steuerfuss für das Jahr 2025 bleibt unverändert auf 14%.
- Der Ersatz der Ölheizung im Pfarrhaus Trüllikon durch eine Wärmepumpe mit Tiefenbohrung (Kosten rund 90 000 Franken) sowie die Wohnungssanierung im Erdgeschoss des Pfarrhauses Trüllikon mit Kosten von 116 500 Franken wurden ebenso gutgeheissen. Diese beiden Geschäfte bedürfen noch der Zustimmung des Kirchenrats.

Kurzmitteilung

Unterhaltsarbeiten

Kirchturm Benken

Vom **2. bis 7.12.24** wird die Glockenstuhlverspannung saniert und die Sicherheitstechnik eingebaut. Während dieser Zeit kann das Geläut nicht betrieben werden.

Kirchturm Marthalen

Während dem Einbau der Sicherheitstechnik in Marthalen vom **9. bis 13.12.24** kann es zu Ausfällen im Geläut kommen. (FeW)

Kontakte

Evangelisch-reformierte

Kirchenpflege Weinland Mitte

Poststrasse 6, 8462 Rheinau
Präsident Rolf Hans Elsener
rolf.elsener@kirche-wm.ch
079 759 40 16

Sekretariat

Poststrasse 6, 8462 Rheinau
052 319 12 73
sekretariat@kirche-wm.ch

Ortskirchenkommissionen (OKK)

Benken

Matthias König
matthias.koenig@kirche-wm.ch
079 615 99 38

Marthalen

Christian Lüthi
christian.luethi@8460.ch
079 344 62 12

Ossingen

Katharina Steiner
katharina.steiner@gao.ch
079 673 10 54

Rheinau

(vakant) Haben Sie Interesse?
Bitte melden bei: Elsbeth Löffler,
elsbeth.loeffler@kirche-wm.ch

Trüllikon

Susanne Wepfer
su.wepfer@bluewin.ch
052 319 29 84

Truttikon

Christine Keller
christinke@bluewin.ch
052 317 43 91

Pfarrpersonen

Matthias Bordt

Alfred-Baur-Strasse 13
8450 Andelfingen
matthias.bordt@kirche-wm.ch
079 389 78 64
Seelsorgekreis:
Ossingen und Truttikon

Mike Gray

Pfarrwegli 1, 8460 Marthalen
mike.gray@kirche-wm.ch
076 317 59 92
Seelsorgekreis:
Marthalen und Trüllikon

Stephanie Gysel

Hauptstrasse 47, 8467 Truttikon
stephanie.gysel@kirche-wm.ch
079 626 90 81
Seelsorgekreis:
Benken und Rheinau

Sozialdiakonin

Rahel Schönberger

c/o Kirchgemeinde Weinland Mitte
Poststrasse 6, 8462 Rheinau
rahel.schoenberger@kirche-wm.ch
078 711 35 07

Impressum

«chileblatt.regional» erscheint monatlich als Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Weinland Mitte

Redaktion und Layout

Eveline Lüthi, Sekretariat

Druck

www.schellenbergdruck.ch

Nächste Ausgabe

27. Dezember 2024

Zu Weihnachten und Neujahr

Jauchzet, frohlocket



Bild: Samuel Lüthi

«Wer hat an der Uhr gedreht ...», können Sie sich auch noch an dieses Lied aus der Zeichentrickfilm-Serie «Der rosarote Panther» erinnern? Es kam mir in den Sinn, als ich realisierte, dass es Zeit ist, hier über Weihnachten und Neujahr zu schreiben ... – dabei hatte ich doch gerade eben erst über den Advent und die Kerze im Dunkeln berichtet. Aber es ist wahr:

Schon wieder ist Advent. Es wird also dringend Zeit, etwas innezuhalten und für einen Moment dem Alltagstrott zu entfliehen. Was hilft Ihnen dabei? Guetzli backen, die Krippenspiele in unseren Kirchen oder ein Gottesdienstbesuch?

Mir hilft Musik, um der Umwelt zu entrinnen; in dieser Zeit ist es vor allem das Weihnachtsoratorium vom J.S. Bach. Es beginnt mit Paukenschlag und dem Ruf «Jauchzet, frohlocket». Spähten Sie nun durch unsere Stubenfenster, würden Sie mich wohl im Sessel oder auf dem Sofa sitzend sehen, wie ich an einer Tasse Tee oder einem Glas Wein nippend mit

geschlossenen Augen der grandiosen Musik lausche.

Dieses Jahr haben wir uns in der Gemeinde zusammen über die Zukunft Gedanken gemacht und gemeinsam die Legislaturziele der Kirchenpflege für 2026–2030 definiert und präzisiert. Ich danke Ihnen sehr für Ihr Engagement. Es mag schwierig gewesen sein, sich über Dinge Gedanken zu machen, die erst in zehn Jahren realisiert werden, aber ich denke, dass es wichtig ist, dass wir uns rechtzeitig mit der Realität auseinander-

setzen – und nicht erst dann, wenn das «Morgen» die Gegenwart ist. Ich freue mich, Sie möglichst zahlreich im Advent anzutreffen, um gemeinsam festliche Adventslieder zu singen oder in der Kälte ein wärmendes Getränk zu trinken. Nun bleibt mir noch, Ihnen und Ihren Liebsten eine ruhige und entschleunigte Adventszeit zu wünschen; ebenso wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Rolf Hans Elsener
Präsident der Kirchenpflege